

<u>1</u>	<i>Prämissen/Risikobericht/Mengendaten</i>
<u>1.1</u>	Planungsprämissen und Risikobericht
<u>1.2</u>	Mengendaten
<u>2</u>	<i>Wirtschaftsplan 2022/2023</i>
<u>2.1</u>	Erfolgsplan
<u>2.2</u>	Vermögensplan
<u>3</u>	<i>Mittelfristplanung 2022/2023 bis 2025/2026</i>
<u>3.1</u>	Ergebnisplan
<u>3.2</u>	Finanzplan
<u>4</u>	<i>Stellenübersicht</i>

1 | ***Prämissen/Risikobericht/Mengendaten***

1.1 | **Planungsprämissen und Risikobericht**

1.2 | **Mengendaten**

Wirtschaftsplan 2022/2023*Wesentliche Planungsprämissen*

Die Planung für die Spielzeit 2022/23 ist unter der Prämisse aufgestellt, dass die finanziellen Auswirkungen und Folgen der SARS-CoV-2-Pandemie sich weiterhin auf den Proben- und Vorstellungsbetrieb der Bühnen und Orchester -wenn auch in abgeschwächtem Umfang- auswirken werden. Spielplanbezogen bedeutet dies, dass noch eine Produktion, die ursprünglich für die Spielzeit 2021/22 vorgesehen war, in die Spielzeit 2022/23 verschoben wird.

Insgesamt werden in der Spielzeit 34 Neuproduktionen und mindestens 7 Wiederaufnahmen erfolgreicher Produktionen aus Vorjahren auf den Bühnen zu erleben sein. Für das Orchester werden 44 Konzertveranstaltungen außerhalb des Musiktheaterbereichs geplant. Hinzu kommen in allen Spielstätten besondere Formate, Gastspiele und Sonderveranstaltungen, einige davon entgeltfrei.

Für die Planung der Besucherzahlen wurde davon ausgegangen, dass erstmals nach der SARS-CoV-2-Pandemie die vollen Saalkapazitäten und die Abonnements wieder angeboten werden können. Allerdings ist bei der Planung der Einnahmen aus dem Spielbetrieb ein konservativer Ansatz gewählt worden. Es sind zusätzliche Marketing- und Vertriebsmaßnahmen vorgesehen, um das Publikum zu erreichen. Nach allem werden 185.000 Besucher in den Vorstellungen und Konzerten der Bühnen und Orchester als Planzahl zu Grunde gelegt.

Hinzu kommen weitere Besucherinnen und Besucher sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Gastveranstaltungen, Vermittlungsangeboten und entgeltfreien Veranstaltungen.

In der Sitzung am 27.05.2021 hat der Rat der Stadt die Fortführung der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung für den Zeitraum vom 1.1.2022 bis zum 31.12.2026 beschlossen.

In dieser Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung, wie auch in der Planung der Wirtschaftsjahre ab 22/23, wurden zusätzlich zur bisher festgelegten Übernahme der Tarifvertragssteigerungen die folgenden Bedarfe bei den Leistungsentgelten für die einzelnen Haushaltsjahre berücksichtigt:

- Anpassung des Gagengefüges für die nach NV-Bühne Beschäftigten sowie für die nicht fest angestellten Künstlerinnen und Künstler
- Ausgleich von Steigerungen von Mieten und Pachten
- Mittel zur qualitativen Weiterentwicklung der Rudolf-Oetker Halle
- Personal- und Sachaufwand zur Umsetzung der Digitalisierungsstrategie

Wirtschaftsplan 2022/2023

Risikobericht

Nach den Spielzeiten 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022, in denen aufgrund der SARS-CoV-2 Pandemie der Spielbetrieb mehrere Monate eingestellt bzw. mit eingeschränkter Platzkapazität gespielt werden musste, sollen mit dem Spiel- und Konzertplan 2022/2023 Bielefeld und der Region wieder hochkarätige Veranstaltungen angeboten werden.

Trotz der grundsätzlichen Annahme eines regulären Vorstellungsbetriebs ist nicht von einer Auslastungsquote auszugehen, die auf dem Niveau einer Spielzeit vor der Pandemie liegt. Durch die Aussetzung der Abonnements in der Pandemie, wird es eine wesentliche Aufgabe sein, diese Besuchergruppe wieder zu gewinnen.

Die kontinuierliche Budgetüberwachung zur Einhaltung des Wirtschaftsplanes ist auf Basis des vorhandenen Planungssystems sowie der zugrunde gelegten Daten gegeben.

Die Risiken des Theater- und Konzertbetriebes liegen neben den durch die SARS-CoV-2-Pandemie verursachten Auswirkungen auf den Vorstellungsbetrieb im Wesentlichen im pünktlichen und störungsfreien Vorbestellungsbetrieb mit dem dafür erforderlichen Personaleinsatz und der notwendigen Bühnen- und Veranstaltungstechnik.

Neben der positiven Besucherresonanz ist dies ein weiteres wichtiges Qualitätsmerkmal für eine Kulturinstitution wie die Bühnen und Orchester der Stadt Bielefeld.

Das Risikomanagement im technischen Bereich erfolgt durch die regelmäßige Wartung der komplexen bühnentechnischen Anlagen, durch die Redundanz von Betriebssystemen und die Sicherstellung des schnellstmöglichen Zugriffs auf betriebsnotwendige Ersatzteile.

Die vollständige Risikovorsorge im Personalbereich wäre u.a. nur durch Doppelbesetzung von Rollen möglich. Dies ist schon aufgrund der finanziellen Rahmenbedingungen nicht umsetzbar und wäre zudem unverhältnismäßig. Dementsprechend wird auf Personalausfälle situationsbezogen reagiert. Auch für Bühnen und Orchester erschwert der zunehmende Fachkräftemangel die bedarfsgerechte Akquise von geeignetem Personal.

Spielzeiten	2020/2021 Ist Vorstellungen	2021/2022 Plan Vorstellungen	2022/2023 Plan Premieren / zzgl. Wiederaufnahmen	2022/2023 Plan Vorstellungen
Schauspiel / Wiederaufnahmen	60	205	16 / 3	229
Musiktheater / Wiederaufnahmen	41	100	8 / 3	89
Tanz	11	40	4 / 0	43
Familienstück zur Weihnachtszeit	0	54	1 / 0	51
Spartenübergreifende Produktionen	7	19	2 / 1	19
Konzerte der Bielefelder Philharmoniker	12	44	-	44
Besondere Formate Stadttheater (STTH), TAM, Loft	9	94	3 / 0	94
Besondere Formate Rudolf-Oetker-Halle (ROH)	5	20	-	20
Gastveranstaltungen	6	19	-	19
Entgeltfreie Veranstaltungen	0	25		25
Gesamt	151	620	34 / 7	633

2

Wirtschaftsplan 2022/2023

2.1

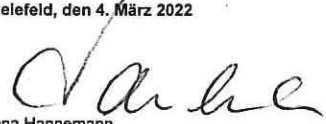
Erfolgsplan

2.2

Vermögensplan

	2020/2021 vorläufiges Ist TEUR	2021/2022 Plan Gesamt TEUR	2022/2023 Plan Gesamt TEUR
1. Umsatzerlöse			
Einnahmen aus Spielbetrieb	312	2.590	3.430
Leistungsentgelt der Stadt	22.224	22.914	23.404
sonstige Umsatzerlöse	296	612	793
Summe Umsatzerlöse	22.832	26.116	27.627
2. Erhöhung/Minderung des Bestandes an unfertigen Ausstattungen	39	0	0
3. Sonstige betriebl. Erträge	2.186	2.978	3.007
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	557	519	750
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.419	2.467	2.404
Summe Materialaufwand	1.977	2.986	3.154
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	13.036	17.224	17.628
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3.405	4.430	4.574
Summe Personalaufwand	16.441	21.654	22.202
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	558	360	450
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
Summe Abschreibungen	558	360	450
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.364	4.934	5.272
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.717	-840	-444
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
12. Sonstige Steuern	2	2	2
13. Jahresüberschuss/ Jahresverlust	1.715	-842	-446
14 a) Einstellung in die Rücklage	1.715	0	0
14 b) Entnahme aus der Rücklage	0	842	446
15. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0	0	0

Bielefeld, den 4. März 2022



Ilona Hannemann
Verwaltungsdirektorin

Einnahmen/Mittelherkunft	2022/2023 TEUR
1. Minderung des Bestandes an liquiden Mitteln	462
2. Investzuschuss Haushalt	250
3. Abschreibungen	450
Summe	1.162

Ausgaben/Mittelverwendung	2022/2023 TEUR
1. Ausgaben für immaterielle Vermögensgegenstände	10
2. Ausgaben für Sachanlagen	648
davon	
2.1. Ersatz von Musikinstrumenten	31
2.2. Ersatz von techn. Bühnenbedarf	280
2.3. Maschinen und maschinelle Anlagen	137
2.4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	150
2.5. Geringwertige Wirtschaftsgüter	50
3. Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	58
4. Jahresfehlbetrag	446
	1.162

Bielefeld, den 4. März 2022


 Ilona Hannemann
 Verwaltungsdirektorin

3

Mittelfristplanung 2022/2023 bis 2025/2026

3.1

Ergebnisplan

3.2

Finanzplan

	2021/2022 Plan TEUR	2022/2023 Plan TEUR	2023/2024 Plan TEUR	2024/2025 Plan TEUR	2025/2026 Plan TEUR
1. Umsatzerlöse	26.116	27.627	28.208	28.662	29.116
(Leistungsentgelt der Stadt Bielefeld)	(22.914)	(23.404)	(23.858)	(24.312)	(24.763)
2. Erhöhung/Minderung des Bestandes an unfertigen Ausstattungen	0	0	0	0	0
3. Sonstige betriebl. Erträge	2.978	3.007	2.579	2.629	2.700
4. Materialaufwand	0	0			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	519	750	700	680	700
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.467	2.404	2.395	2.420	2.460
Summe Materialaufwand	2.986	3.154	3.095	3.100	3.160
5. Personalaufwand	0	0			
a) Löhne und Gehälter	17.224	17.628	18.005	18.398	18.854
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.430	4.574	4.661	4.792	4.911
Summe Personalaufwand	21.654	22.202	22.666	23.190	23.765
6. Abschreibungen	0	0			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	360	450	473	516	561
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
Summe Abschreibungen	360	450	473	516	561
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.934	5.272	4.800	4.950	5.050
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-840	-444	-247	-465	-720
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
12. Sonstige Steuern	2	2	2	2	2
13. Jahresüberschuss/ Jahresverlust	-842	-446	-249	-467	-722
14 a) Einstellung in die Rücklage	0	0	0	0	0
14 b) Entnahme aus der Rücklage	842	446	249	467	722
15. Bilanzgewinn/ Bilanzverlust	0	0	0	0	0

Bielefeld, den 4. März 2022

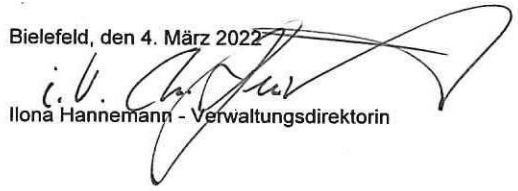

 Ilona Hannemann
 Verwaltungsdirektorin

Mittelfristige Finanzplanung 2021/2022 - 2025/2026
**Bühnen und Orchester der Stadt
Bielefeld**

Einnahmen/Mittelherkunft	2021/2022 TEUR	2022/2023 TEUR	2023/2024 TEUR	2024/2025 TEUR	2025/2026 TEUR
1. Verminderung des Bestandes an liquiden Mitteln	923	462	297	517	752
2. Investzuschuss Haushalt	140	250	250	250	250
3. Abschreibungen	360	450	473	516	561
Summe	1.423	1.162	1.020	1.283	1.563

Ausgaben/Mittelverwendung	2021/2022 TEUR	2022/2023 TEUR	2023/2024 TEUR	2024/2025 TEUR	2025/2026 TEUR
1. Ausgaben für immaterielle Vermögensgegenstände	10	10	10	10	10
2. Ausgaben für Sachanlagen					
2.1 Ersatz von Musikinstrumenten	31	31	31	31	31
2.2 Ersatz von techn. Bühnenbedarf	227	280	280	300	300
2.3 Maschinen und maschinelle Anlagen	140	137	157	157	157
2.4 Betriebs- und Geschäftsausstattung	110	150	170	170	170
2.5 Geringfügige Wirtschaftsgüter	30	50	40	40	40
4. Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	33	58	83	108	133
5. Jahresverlust	842	446	249	467	722
Summe	1.423	1.162	1.020	1.283	1.563

Bielefeld, den 4. März 2022


 Ilona Hannemann - Verwaltungsdirektorin

4

Stellenübersicht

**Stellenübersicht
der Bühnen und Orchester der Stadt Bielefeld
gem. § 17 EigVO NRW**

I. Tariflich Beschäftigte:

Entgeltgruppe	Stellen 2022/2023	Stellen 2021/2022	Stellen 2020/2021 tatsächlich besetzt 30.06.2021
TVK B	64,0	64,0	60,2
b.R.	6,0	6,0	6,0
EG 13			
EG 12			
EG 11			
EG 10	1,0	1,0	0,0
EG 9 c	1,0	1,0	1,0
EG 9 b	2,0	2,0	2,0
EG 9 a	10,0	8,5	8,4
EG 8	4,0	4,0	3,0
EG 7	36,5	36,5	32,9
EG 6	31,5	31,5	30,4
EG 5	17,0	18,0	16,5
EG 4	6,0	6,5	5,0
EG 3			
EG 2			
EG 1	12,3	12,3	7,7
Zwischensumme	191,3	191,3	173,1
zzgl. Vfg. Stellen	3,0	3,0	2,0
Insgesamt	194,3	194,3	175,1

II. Nachrichtlich: Beamte

Besoldungsgruppe	Stellenplan 2022/2023	Stellenplan 2021/2022	Stellen 2020/2021 tatsächlich besetzt 30.06.2021
A 16	1,0	1,0	1,0
A 12	2,0	2,0	1,8
A 11	2,0	1,0	1,0
A 10	0,0	1,0	1,0
A 9 Ea2	1,0	1,0	1,0
A 8	0,5	0,5	0,5
A 7	0,5	0,5	0,5
Insgesamt	7,0	7,0	6,8

III. Nachrichtlich: Tariflich Beschäftigte NV Bühne

	Stellenplan 2022/2023	Stellenplan 2021/2022	Stellen 2020/2021 tatsächlich besetzt 30.06.2021
NV Bühne	151,5	149,0	139,0
Insgesamt	151,5	149,0	139,0

IV. Gesamtpersonal:

	Stellen 2022/2023	Stellen 2021/2022	Stellen 2020/2021 tatsächlich besetzt 30.06.2021
Tariflich Beschäftigte	342,8	340,3	312,1
Vfg.-Stellen der Tariflich Beschäftigten	3,0	3,0	2,0
Beamte	7,0	7,0	6,8
Insgesamt	352,8	350,3	320,9

V. Nachwuchskräfte:

Bezeichnung	vorgesehen für 2022/2023	tatsächlich besetzt 01.10.2021
Veranstaltungstechniker/in	0,0	1,0
Metallbauer/in	0,0	1,0
Tischler/in	1,0	1,0
Mediengestalter/in Bild und Ton	1,0	1,0
Herrenschneider/in	2,0	1,0
Damenschneider/in	1,0	0,0
Maskenbildner/in	1,0	1,0
Theatermaler/in	2,0	1,0
Raumausstatter/in	1,0	0,0
Insgesamt	9,0	7,0